

Abonnementspreis:
Halbjährlich 8 Franken franco
durch die ganze Schweiz,
Abonnementgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzelle oder
deren Raum 10 Rp.; im Wieder-
holungsfalle 7 Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 42

den 12. Februar 1857

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 11. Februar, im Bürgerspital:
Frau Katharina Hammer geb. Böhler von Malterö.

Anzeigen.

299^{1]} **Theater in Weggis.**

Sonntag den 15. und Donnerstag den 19. Februar
wird auf hiesiger Bühne aufgeführt:

Die gute Wirthin,

Lustspiel in 5 Akten von Julius v. Hof.

Als Nachspiel:

Die Sylvesternacht,

Drama in 1 Akt von Dr. Frank.

Anfang am Sonntag: Nachmittags 3 Uhr, am
Donnerstag: Abends 6 Uhr präzis.

Freunde und Liebhaber sind freundlich eingeladen.

296^{1]} **Lehrlingsgesuch.** Wo ein gutgefiteter, starker Knabe die Schmiedprofession gründlich und unter günstigen Bedingungen erlernen kann, sagt die Expedition d. Bl.

285^{2]} Ein Nagelschmied wünscht einen Lehrling anzunehmen; wer? sagt die Expedition d. Bl.

298^{1]} Wo ein tüchtiger Ziegler auf Stück oder im Wochenlohn Arbeit erhält, ist bei der Expedition des Tagblattes zu vernehmen.

297] Eine englische Familie wünscht eine gebildete Kammerjungfer, die französisch sprechen kann, Kleider oder Modenartikel zu machen weiß, ihren Dienst gut versteht und gute Zeugnisse vorzuweisen hat. Man wende sich an Madame Richardson in der Pension Seeburg bei Luzern.

280^{3]} Eine brave verständige Kindsmagd findet sogleich einen Platz; wo? ist zu vernehmen bei der Expedition des Tagblattes.

281^{3]} Wo eine mit guten Zeugnissen versehene oder von rechtschaffenen Eltern stammende Weibsperson auf einer stark besuchten Bäckerei unter günstigen Bedingungen die Bäckerprofession erlernen kann, ist zu vernehmen bei Bäcker Stirnimann in Reiden oder bei der Expedition d. Bl.

Masken-Garderobe.

Die Unterzeichnete zeigt dem verehrten Publikum zu Stadt und Land ergebenst an, daß sie ihre **Maskengarderobe** für die diesjährige Fastnacht in dem Eckhause Nr. 181 neben der alten Münze auf dem Mühlenplatze eröffnet hat. Die Garderobe ist sowohl in männlichen als weiblichen Costümen bedeutend vermehrt worden und besonders zeichnen sich darin einige ganz neu verfertigte seidene und baumwollene Domino's aus. Nicht minder ist die **Kindergarderobe** reichlich ausgestattet.

Ferner zeigt sie an, daß sie mit einem schönen Assortiment Pariser-Larven versehen ist, die sie zu den billigsten Preisen en gros & en détail erlassen wird. — Zu geneigtem Zuspruch empfiehlt sich bestens
270^{3]} **Frau Theez-Amöler.**

289^{2]} **Entlaufen:** Vor einigen Tagen ein kleiner, kurzhaariger schwarzer Hund, männlichen Geschlechts. Derselbe hat weiße Füße, eine weiße Brust und eine weiße Schwanzspitze und trägt ein messingenes Halsband ohne Zeichen. Man wird ersucht, bei der Expedition des Tagblattes anzuzeigen, wo das Hündchen in Empfang genommen werden kann.

300] Bei Dr. Siegwart in Kriens zirka 8 Klafter gutgemachtes Heu zum Abführen.

265^{3]} **Tausch- und Verkaufshandlung** mit Kleiderartikeln, um Geld oder gegen andere Krämerwaare, bei Frau Gut in der Eisengasse.

301^{1]} **Zu verkaufen:** In der Nähe der Stadt 15 Klafter sehr gutes Heu und Emd zum Abführen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

288^{2]} **Zu verkaufen:** Ein gutes Es-Althorn und einen B-Bügel. Nachfrage bei der Expedition d. Bl. oder beim Löwen in Eschenbach.